



*Powerdynamo bringt Ihrem Oldtimer Motorrad
wieder Zündung und Licht*

Gesellschaft Produkte Technische Hilfe Suche



Wir werden oft gefragt, welche Zündkerzen und Zündkerzenstecker mit Powerdynamo Systemen benutzt werden sollten.

Die Antwort nach den Zündkerzen hat 3 Teile:

a) Es sind die Kerzen zu nutzen, welche der Hersteller des Motorrads vorgegeben hat, bzw. Ersatzkerzen mit analogen Werten wenn die originalen nicht mehr greifbar sind. Nutzen Sie auch den vom Hersteller angegebenen Elektrodenabstand. Bei Einzylindermotoren können Sie einen Abstand von 0.6mm testen. Bei 2 und vor allem auch 3 Zylindermotoren nehmen Sie besser 0.4mm. Einige Kawasaki 3 Zylinder geben 0.6mm als Standard an, bitte reduzieren Sie das auf 0.4mm.

b) Es sollten neue Markenkerzen genutzt werden (Siehe dazu unsere [Information zu schlechten Kerzen](#))

In den Einbauanleitungen steht dazu: Sie tun sich selbst einen Gefallen wenn Sie neue Kerzen und Kerzenstecker verwenden (am besten mit einem Widerstand von 1 bis 2, maximal aber 5 kOhm). Solche Stecker gibt es z.B. von Beru ([BER WOA/14](#)) und von NGK ([NGK XD01F-S](#)).

Viele Probleme konnten immer wieder auf vermeintlich "gute" (teils auch "neue") Zündkerzen, Stecker oder Anschlüsse zurückgeführt werden.

auffällig ist das sich Berichte über Zündversagen **an heißen Tagen** häufen - die meist ihre Ursache in der Kerze haben

c) Verwenden Sie **keine** Zündkerzen mit internem Widerstand. (NGK und Bosch z.B. bieten solche Kerzen an, im Code ist dann ein "R" für "Resistor" - Widerstand, z.B. BR oder WR) **in Kombination mit** entstörten Kerzensteckern. Das bringt zweimal Entstörung und damit einen zu [hohen Widerstand](#), welcher - vor allem bei Systemen mit Doppelspule zu Startproblemen führen kann. Beachten Sie bitte auch, daß Kerzen mit eingebautem Widerstand recht stark streuen, d.h. von Kerze zu Kerze kann der Widerstandswert recht unterschiedlich sein.



Wir haben von mehreren Kunden gehört, das die (leider teureren) Mehrelektrodenkerzen (3fach oder 4fach Elektroden) oftmals nicht erklär- und lösbare Zündprobleme an unseren Anlagen lösen. Wir können nicht so recht erklären warum und wie, aber es gibt beharrliche Berichte dazu von Kunden.

Hinsichtlich an der Elektrode ankommender Funkenleistung gibt es zwei Faktoren die leider gegenseitig etwas in Konkurrenz stehen, die aber beide Beachtung finden müssen. Sie müssen sowohl den Bestimmungen des [§55a der STVZO](#) (Fernentstörung zum Schutz des Rundfunk- und Fernsehempfangs in der Umgebung des Kfz durch Herabsetzung der Störfeldstärke) als auch der mitunter bescheidenen Startdrehzahl von älteren Motorradmotoren Rechnung tragen.

Wenn Sie **mit Entstörwiderstand versehene Kerzenstecker** nehmen, achten Sie darauf, dass diese keinen höheren Widerstand als 5 kOhm haben (im heißen Zustand steigt dieser oft!). Bei der Nutzung von metallumantelten Steckern wie hier im Bild (geschirmte Stecker) ist der Widerstand oft kleiner.



Wenn Sie (die manchen unserer Systeme beiliegenden oder in unserem Shop erhältlichen) Gummistecker ohne Widerstand nutzen, müssen Sie **Zündkerzen mit eingebautem Entstörwiderstand** nutzen (Es sei denn, es ist für ein reines Sportmotorrad, das nur außerhalb des Geltungsbereiches der STVZO betrieben wird).



Wir empfehlen die Verwendung neuer Zündkerzen, weil die Erfahrung zeigt, dass alte Kerzen oder Stecker sehr oft der Grund für Fehlfunktionen sind. Aber auch "brandneue" Kerzen oder Stecker können fehlerhaft sein, in letzter Zeit tauchten vermehrt solche schlechten Produkte auf dem Markt auf.

Sie sollten unbedingt die vom Hersteller empfohlenen Zündkerzen verwenden. Durch den Einbau unseres Systems ändert sich daran nichts.

Beim Zündkerzenstecker nehmen Sie maximal welche mit 5kOhm, besser mit 1 bis 2kOhm oder wenn das Motorrad nur außerhalb des [Geltungsbereiches der STVZO](#) (also rein im Geländesport) betrieben wird ohne Widerstand (Achtung: nicht im Straßenverkehr zugelassen!). So wird auch der Startvorgang erleichtert, speziell bei 2 Zylinder Motoren. ([Mehr Info hier](#)). Je höher der Widerstand, um so schwerer startet der Motor. Bei unseren Doppelspulen sind beide Ausgänge in Reihe, die Widerstände addieren sich daher!

Wenn Sie Zündkerzen mit eingebautem Widerstand (z.B. [NGK R](#)) benutzen, müssen Sie auf jeden Fall widerstandsfreie Stecker verwenden.

Wie Sie den Gesamtwiderstand des Systems prüfen, sehen Sie [hier](#).

Bitte niemals die Kerzen mit Kupferpaste einsetzen

[Zurück](#)



[Impressum](#) [Datenschutz](#) [Sitemap](#)